



Abwasserzweckverband Hardheim - Höpfingen

Der Abwasserzweckverband Hardheim-Höpfungingen mit Sitz in Hardheim ist im Neckar-Odenwald-Kreis gelegen und umfasst ein Verbandsgebiet von rd. 11,5 km². An die Verbandskläranlage angeschlossen sind die beiden Mitgliedsgemeinden Hardheim und Höpfungingen sowie der Zweckverband tierische Nebenprodukte Neckar-Franken.

Wir suchen aufgrund des altersbedingten Ausscheidens des derzeitigen Stelleninhabers zur Nachfolge einen

Betriebsleiter (m/w/d) für die Verbandskläranlage Hardheim

Gesucht wird eine engagierte Fachkraft mit abgeschlossener Berufsausbildung als Elektriker möglichst mit Meisterprüfung oder Qualifikation als Techniker und mehrjähriger Berufserfahrung. Eine zusätzliche Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik ist erwünscht.

Sofern die Qualifikation des Meisters oder Technikers bzw. zur Fachkraft für Abwassertechnik nicht vorliegt, wird die Bereitschaft zur entsprechenden Weiterbildung vorausgesetzt.

Zum Aufgabengebiet gehören folgende Tätigkeitsbereiche:

- Selbstständige, eigenverantwortliche Betriebsleitung der Verbandskläranlage Hardheim mit rd. 33.000 Einwohnerwerten (EW). Davon sind rd. 18.000 EW aus kommunalen Abwässern und rd. 15.000 EW aus der Schmutzfracht des Zweckverbands tierische Nebenprodukte. Das Betriebspersonal besteht aus drei Beschäftigten.
- Betrieb eines Faulturms mit Gasmotor. Der erzeugte Strom wird selbst verbraucht.
- Zur Klärschlammbehandlung wird eine Zentrifuge eingesetzt. Der entwässerte Schlamm wird durch eine Desintegrationsanlage weiter aufgespalten. Eine zusätzliche Reduzierung erfolgt mittels Einpressung in den Faulturm. Die Entsorgung erfolgt extern.
- Organisation der Abwasserdienste
- Instandhaltung der Elektro- und Maschinenteknik
- Erfassen der relevanten Betriebsdaten sowie Erstellung der Monats- und Jahresberichte; Abstimmungen mit der Unteren Wasserbehörde im Landratsamt
- Auf der Kläranlage werden mittelfristig Um- und Erweiterungsbauten vorgenommen. Zur Erhöhung der Betriebssicherheit wird ein zusätzliches Klärbecken errichtet. Das vorhandene Becken wird umgebaut und ertüchtigt. Eine Gebläsestation wird neu errichtet. Ebenfalls wird die Schaltzentrale im Betriebsgebäude erneuert. Hierzu sind die Teilnahme an Planungsgesprächen und die Einarbeitung in Verfahrensabläufe unerlässlich.
- Zu dem Aufgabenbereich gehören 26 Regenüberlaufbecken sowie 4 Regenüberläufe. Ebenfalls zu dem Aufgabenbereich gehören Sammelkanäle mit einer Gesamtlänge von 31,1 km.

Voraussetzungen für eine Bewerbung sind:

- Kenntnisse in Betrieb und Überwachung von Abwasseranlagen
- EDV-Kenntnisse insbesondere MS-Office. Die externen Anlagen sind durch ein Fernwirkssystem an die Kläranlage angebunden. Im Einsatz ist das Fernwirkssystem Aqasys Version V9.
- Fahrerlaubnis Klasse BE
- Eigeninitiative und Belastbarkeit sowie das Arbeiten mit Mitarbeitern sind zentrale Eigenschaften einer Bewerbung.

Wir bieten ein verantwortungsvolles und vielseitiges Aufgabengebiet. Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Maßgeblich für die Eingruppierung ist die jeweilige Qualifikation. Dienstort ist die Verbandskläranlage Hardheim sowie das Verbandsgebiet des Abwasserzweckverbands Hardheim-Höpfingen. Es wird davon ausgegangen, dass Bewerber/-innen ihren Wohnsitz ortsnah einnehmen. Ebenfalls wird vorausgesetzt, dass die Rufbereitschaft sowie Wochenenddienste in dreiwöchigem Rhythmus übernommen werden. Des Weiteren werden für entsprechende Tätigkeiten Erschwerniszuschläge gemäß TVöD gewährt. Diese Sonderformen sind derzeit pauschaliert und werden in festgelegten Zeitabständen durch jährliche Aufschriebe neu ermittelt.

Die Einarbeitung in den Betrieb der Anlage soll in Anbetracht der anstehenden Baumaßnahmen zum 1. Juli 2019 erfolgen. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild, Zeugnisse, Referenzen, Tätigkeitsnachweise u. ä.) erbitten wir bis zum 18. März 2019 an den
Abwasserzweckverband Hardheim-Höpfingen, Schloßplatz 6, 74736 Hardheim

Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungskosten, Reisekosten u. ä. nicht erstattet werden. Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Kaufmann, Tel.: 06283/6482, in technischen Fragen und für Fragen des Kläranlagenbetriebs und zum Bewerbungsverfahren sowie für personalrechtliche Fragen Herr Schretzmann, Tel.: 06283/5820, zur Verfügung.